

Zürcher Unterländer

10. Januar 2013

In der Natur spielen fördert die Kinder

BASSERSDORF/NÜRENSDORF. Der Naturschutzverein Bassersdorf Nürensdorf (NBN) hat beschlossen, dass auch Kleinkindern altersgerechte Ausflüge in die Natur ermöglicht werden sollen. Ein solches Angebot habe es ihres Wissens bislang nicht gegeben, sagt die Vizepräsidentin Erika Gisler. Das will die Bassersdorferin ändern, weshalb der NBN ab diesem Jahr auch Exkursionen für die kleinen Kinder ab zwei Jahren anbieten wird. Das sei gar nicht so einfach und erfordere eine gewisse Organisation, erklärt die Vizepräsidentin. Ab Anfang Mai soll es so weit sein. Dann findet im Unterland die erste Exkursion für Kleinkinder statt.

Zuvor wird der Kinderarzt Markus Weissert, ehemals leitender Arzt der Neuropädiatrie des Kinderspitals St. Gallen und Vorstandsmitglied der regionalen WWF-Sektion, für einen Vortrag nach Bassersdorf kommen. Am nächsten Dienstag, 15. Januar, steht sein Auftritt unter dem Motto «Weshalb die freie Natur für die Kinder so wichtig ist». Ausgehend von der Entwicklung des kindlichen Nervensystems wird er aufzeigen, welche zentrale Bedeutung die Natur und das freie, unbeaufsichtigte Spiel in naturnaher Umgebung für eine ganzheitliche, kreativ-fantasievolle Entwicklung der Kinder hat. Daraus ergeben sich auch konkrete Empfehlungen für die Umsetzung in die Praxis. (red)

Vortrag: Zum Thema «Weshalb die freie Natur für Kinder so wichtig ist». Am 15. Januar um 20 Uhr im katholischen Kirchenzentrum an der Äusseren Auenstrasse in Bassersdorf.